



# Rodgau Zeitung

Nr. 25 / 2025 · 59. / 47. Jahrgang · Freitag, 20. Juni 2025 zum Wochenende

Unabhängiges Wochenblatt · Amtsverkündigungsblatt der Stadt Rodgau

## „Ein schöner Platz zum Feiern“

### Schnitzelfest des Gesangsvereins „Germania“ wieder ein voller Erfolg

**Dudenhofen (ah) Trotz des Regens am Samstagabend und am Sonntagvormittag, war das Schnitzelfest des Gesangsvereins „Germania“ Dudenhofen ein voller Erfolg. Dazu beigetragen hat wohl auch der neue Platz für die Feier – hinter dem alten Schützenhof bis zum Ludwig-Ehrhard-Platz.**

Zum ersten Mal wurde eine auch große Bühne aufgebaut, und der Festauftritt wurde von der Blaskapelle aus Heftrich musikalisch begleitet. Besonders war auch der Bieranstich, bei dem mehr prominente Gäste anwesend waren als üblich. Unter ihnen Vizepräsident des Hessischen Landtags, Frank Lortz, die Verbandsdirektorin des Regionalverbands FrankfurtRheinMain, Claudia Jäger,

Bürgermeister Max Breitenbach, die Erste Stadträtin Janika Martin, der Vorsitzende der IGEMO Dudenhofen, Karl-Heinz Kühnle, Pfarrerin Christina Koch sowie die ehemaligen Edelholzköniginnen Maxi Marie und Lina und die amtierende Edelholzkönigin Emily Sigrun Kraus, Vorsitzende des Vereins, begrüßte die Gäste herzlich: „Lieber Herr Breitenbach, toll, dass es Fördergelder gibt und wir so einen schönen Platz zum Feiern haben. Das macht richtig Spaß.“ Sie dankte auch den Helferinnen und Helfern, die seit Tagen im Einsatz sind, und betonte die Bedeutung des neuen Platzes: „Wir wollten einen Ort schaffen, an dem Gemeinschaft und Gesang im Mittelpunkt stehen.“ Frank Lortz hob die Bedeutung des Jubiläums hervor: „Wenn



Sie sehen, was hier alles auf der Bühne aufgetreten ist, an Persönlichkeiten und Prominenz, dann zeigt das die Bedeutung der Germania. Der 130. Ge-

burtstag ist ein ganz wichtiges Datum für den Verein.“ Bürgermeister Max Breitenbach zeigte sich erfreut: „Ich freue mich, dass wir hier so ein schönes Fest

feiern. Der neugestaltete Platz hinter dem Schützenhof hat sich bewährt, und wir arbeiten bereits an der Erweiterung in Richtung Niewpoorter Straße.“

Er wünschte dem Verein ein erfolgreiches Jubiläumsjahr. Ein besonderes Highlight war die Premiere eines Chores mit besonderer Besetzung: „Mixed Voices“ der Sängervereinigung Jügesheim und des AGV Volkschor Dudenhofen, die vier Lieder unter Leitung von Lukas Heller präsentierten. Das Fest wurde von einer herzlichen Atmosphäre geprägt. Kraus dankte allen Helfern und betonte: „Wir feiern 130 Jahre Germania, und das wollen wir gebührend tun.“

Trotz der Einschränkungen durch Sicherheitsvorschriften war die Stimmung ausgelassen, und die musikalische Unterhaltung wurde bis in den Abend fortgesetzt. Der Erfolg des Schnitzelfests zeigte einmal mehr, wie lebendig die Gemeinschaft in Dudenhofen ist.

## Hähnchen im Wald locken auf die Waldfreizeitanlage

### Rodgau Rangers luden zum Waldfest

Weiskirchen (ah) Samstag und Sonntag war auf der Waldfreizeitanlage in Weiskirchen wieder Hähnchentag, denn die Hobbyfußballer „Rodgau

Rangers“ feierten ihr Waldfest, das seit 38 Jahren stattfindet. Die Hähnchen „á la Hermann-Jäger-Art“ sind so beliebt, dass auch der Regen

am Sonntagvormittag kaum jemanden vom Besuch abhielt und die „Küche“ alle Hände voll zu tun hatte. Auch die längere Wartezeit auf das be-

gehrte Hähnchen wurde ohne Murren hingenommen, da ja alles frisch zubereitet wird. Allerdings wurden diesmal mehr Hähnchen mit nach Hause genommen, als üblich, was dem unsicheren Wetter geschuldet war. Wer auf dem Waldfestplatz blieb, der setzte sich sicherheitshalber in den Überdachten Bereich. Der Preis für das halbe Hähnchen war wie zur Kerb im vergangenen Jahr und wird auch an

der kommenden Kerb nicht verändert. Das fest ist für die kleine Gruppe eine ziemliche Anstrengung, den zum reibungslosen Ablauf sind etwa

35 Personen nötig. Neben den Aktiven helfen auch Familie und Freunde mit.

(Foto: ah)



**NEU Tagespflege**  
in Rodgau Nieder-Roden  
„CareKomm SeniorAktiv“

Alle Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer:  
**06106 - 62 89990**

„Tagespflege ist viel mehr als nur Betreuung: Sie bietet Senioren einen Ort der Bewegung und der Freude.“

Gleichzeitig entlastet sie pflegende Angehörige und gibt ihnen wertvolle Unterstützung“

**Wir freuen uns auf viele schöne Momente in unserer neuen Tagespflege „CareKomm SeniorAktiv“.**

**CareKomm Pflegeteam** • Untere Marktstraße 27 • 63110 Rodgau

### Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

**Alldrink, Edeka, Frankfurter Oktoberfest, Getränke Gotta, JYSK, LIDL, Netto, toom Baumarkt**

**SCHLEICHER**  
Autohaus GmbH

KFZ - Service für alle Marken  
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 - 63110 Rodgau Nieder-Roden  
Tel. 06106/26 84 00 - info@autohaus-schleicher.de  
www.autohaus-schleicher.de

**Heusenstammer Goldschmiede**

Ihr Fachteam für: Trauringe • Uhren • Diamanten • Gold • Silber

**Wir kaufen Ihr Altgold zu Höchstpreisen**

Goldschmuck Goldmünzen und -barren Zahngold  
Silberschmuck Silbermünzen und -barren Silberbesteck

Unser Service für Sie: Gravuren • Reparaturen • Anfertigungen • Uhrenservice • Goldankauf

Frankfurter Str. 58 a • 63150 Heusenstamm • Tel. 06104 - 1788  
heusenstammgoldschmiede@yahoo.com  
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Mi. 10.00 - 15.00 Uhr, Sa. geschlossen.

**24-Stunden-Notdienst**

**KANAL MÜLLER**  
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung  
Kanal- und Rohrreinigung  
Kanal-TV-Untersuchung  
Kanalsanierung

0 800 - 0 03 12 43 (gebührenfrei)  
od. 0 61 06 - 28 47 73 kostenlose Anrufweiterleitung zu unserem Firmensitz Eppertshausen

**Beratung ist mehr als surfen!**

**Küchenstudio ELEKTROFISCHER**

Beratung Verkauf Installation Kundendienst  
musterhaus küchen FACHGESCHAFT

www.elektro-fischer-rodgau.de  
Weiskircher Straße 21 - 23 - Rodgau-Jügesheim - Tel. 0 61 06 / 1 59 61

**Unser Team sucht Verstärkung!**

**DAHLER**

Ihr Immobilienmakler in Hanau und Offenbach

DAHLER Hanau / Offenbach dahlere.com/hanau  
T 06181 99 11 970

Zur Website:

# An Originalschauplätzen ein eigenes Bild gemacht

Schülerinnen und Schüler aus dem Jahrgang 9 der Heinrich-Böll-Schule auf freiwilliger Bildungsfahrt nach Polen

Rodgau (RZ) 43 Schülerinnen und Schüler aus dem Jahrgang 9 der Heinrich-Böll-Schule Rodgau nahmen kürzlich an einer freiwilligen Bildungsfahrt nach Polen teil.

Gemeinsam mit den Lehrkräften Nadine Schuh, Martina Vrenergör und Andreas Winterhalter besuchten sie das ehemalige Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz. Dort wurden während des 2. Weltkrieges über 1,1 Millionen Menschen von den Deutschen ermordet, darunter auch Milli Schlösser (geb. Lilienthal) und Alfons Schlösser aus Weiskirchen (Rodgau) und Helene Klasen (geb. Reinhardt), Adolf Reinhardt sowie Amalie Reinhardt (geb. Rheinstein) aus Dudenhöfen (Rodgau). Auch die Altstadt von Breslau (Wrocław), die von der UNESCO als Weltkulturerbe ausgezeichnete Friedenskirche in Schweidnitz, sowie auf der Rückfahrt nach Rodgau die Altstadt von Dresden mit der symbolträchtigen Frauenkirche standen auf dem



Programm.

Der Widerstand in Kreisau gegen den Naziterror war ein besonderer Schwerpunkt dieser Fahrt. So wohnte die Gruppe in der Internationalen Begegnungsstätte in Kreisau. Die Begegnungsstätte befindet sich auf dem ehemaligen Hofgut der Familie von Helmuth James von Moltke (1907-1945), dem letzten deutschen Besitzer. Er war Jurist und Mitbegründer (gemeinsam mit Peter Yorck von Wartenburg) und informeller Kopf einer Gruppe von Gegnern des Nationalsozialismus, die später von der Gestapo „Kreisauer Kreis“ genannt wurde. Etwa 25 Menschen aus un-

terschiedlichen gesellschaftlichen Richtungen diskutierten insgesamt dreimal im Berghaus in Kreisau während des Krieges über die Frage, wie Deutschland und Europa nach Ende der Naziterrorherrschaft friedlich wieder aufgebaut werden könnten. Für die Nazis war dies Hochverrat, weshalb sie einige der Mitglieder dieser Gruppe zum Tode verurteilten und dann ermordeten.

Kreisau steht ebenso für Versöhnung zwischen Polen und Deutschland. So nahmen der damalige deutsche Bundeskanzler Helmut Kohl und der polnische Ministerpräsident Tadeusz Mazowiecki am 12.

November 1989 in Kreisau an der historischen „Versöhnungsmesse“ (Msza pojednania) teil und gaben sich als Zeichen des Friedens die Hand und umarmten sich, was gleichzeitig auch ein symbolisches Zeichen für die deutsch-polnische Versöhnung bedeutete.

Auch die Völkerverständigung kam nicht zu kurz. So gab es einen Begegnungstag der Schüler von der Heinrich-Böll-Schule aus Rodgau mit Schülern aus Turawa (Publiczna Szkoła Podstawowa w Turawie) mit den Lehrern Frau Sylwia Długosz Jendryca, Herr Mateusz Duda, sowie Ehrengast Manfred Prediger und Schülern aus Bielawa

(Liceum Ogólnokształcące im. Bolesława Chrobrego w Bielawie) mit Frau Beata Daniel und Frau Dorothea in Kreisau. Zunächst gab es durch Dominik Kretschmann, dem Leiter der Gedenkstätte Kreisau, einen Einführungsvortrag in Polnisch, Deutsch und Englisch über die Bedeutung Kreisaus als Ort des Widerstandes gegen den Naziterror und als Ort der deutsch-polnischen Versöhnung. Danach gab es Kennenlernspiele und viel Sport, wie z.B. Fußball, Volleyball, Tischtennis, Billiard, Tischfußball und einen Spaziergang mit einem wunderbaren Ausblick über die Gegend bis hinüber ins Eulengebirge und nach Schweidnitz. Ein gemeinsames Mittag- und Abendessen sorgte für die körperliche Stärkung zwischen den Aktivitäten.

In der deutschen Nazidiktatur von 1933-1945 konnte es lebensgefährlich werden, sich für Menschen einzusetzen, die von den nationalsozialistischen Machthabern als politische

Gegner oder sogar als lebensunwürdig erachtet wurden. Trotzdem gab es diese von der Forschung als Rettungswiderstand bezeichneten Hilfe von Menschen für ihre Mitmenschen. Was können wir, die zum Glück nicht mehr in solch einer menschenverachtenden Diktatur leben, heute für eine bessere Welt tun? Die Teilnehmer der Polenfahrt haben 100 Euro für UNICEF, dem Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, gespendet.

Die Heinrich-Böll-Schule Rodgau führt seit 2015 regelmäßig Studienfahrten nach Polen durch, damit die Schüler sich an Originalschauplätzen über Verfolgung und Widerstand während des 2. Weltkrieges ein eigenes Bild machen können. Zudem kommt es auch immer wieder zu Begegnungen zwischen deutschen und polnischen Schülern. Die Fahrten werden stets von der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung finanziell unterstützt. (Foto: HBS)



## Team der Stadt beim JP Morgan Lauf

Rodgau (RZ) 24 Laufbegeisterte der Stadt Rodgau nahmen am JP Morgan Corporate Challenge in Frankfurt am Main teil.

Seit 2005 ist die Stadt Rodgau mit einem Laufteam dabei. Auf der 5,6 km langen Strecke stehen Spaß an der Bewegung und das Gemeinsame abseits vom Arbeitsalltag im Vordergrund. So passt auch das Motto „Team Rodgau: Wir laufen für unsere Stadt!“ wunderbar zu der Grundidee des Laufevents. Obligatorisch werden die Hochmotivierten vor ihrer Abfahrt nach Frankfurt im Rathaushof fotografiert und dann geht's auch schon los. Der Lauf startet um 19 Uhr. Bis jedoch alle 64.000 Läufer losgelaufen sind, dauert es ungefähr 1,5 Stunden. Für die Rodgauer war es nach einer knappen Stunde soweit und das Team konnte sich endlich in Bewegung setzen. Die Atmosphäre entlang der Laufstrecke war einmalig und der Regen hatte schließlich auch aufgehört, so dass alle Teilnehmenden den Jubel und die Stimmung in der Stadt genießen konnten. Nachdem alle Rodgauer Läufer und Läuferinnen wieder vor der Alten Oper vereint waren, stärkte man sich noch an den Getränke- und Essensständen und fuhr zufrieden mit der eigenen Leistung gemeinsam mit der S-Bahn zurück. Alle waren sich einig: Das war ein Super-Team-Event, bei dem die Stadt Rodgau auch im nächsten Jahr bestimmt wieder dabei sein wird.

(Foto: Stadt)

## „Altort mit Zukunft!“

Was geschieht mit dem alten Ortskern an der Kirche

Nieder-Roden (RZ) Der Arbeitskreis für Heimatkunde Nieder-Roden e. V. beschäftigt sich seit vielen Jahren nicht nur mit der Vergangenheit des Rodgauer Stadtteils.

Immer wieder werden Themen aufgegriffen, die Auswirkungen auf das Leben in der Gegenwart haben.

Die Pflanzung der neuen Ortslinde, die Pflege und Sanierung von Denkmälern sowie die Gestaltung des neuen Bürgerparks auf dem Gelände des Alten Friedhofs sind einige Beispiele. Hinzu kommt in diesen Tagen ein Thema, das gravierenden Einfluss auf das gesellschaftliche Zusammenleben haben wird.

Der Strukturwandel in der katholischen Kirche, genauer, im Pastoralraum Rodgau-Rödermark. „Vielen Einwohnern ist vielleicht noch nicht bewusst, dass sich die Veränderungen auch auf ihr Lebensgefühl auswirken können, auf das, was „ihr Nieder-Roden“ optisch und gesellschaftlich ausmacht - auch wenn Sie meinen nichts mit der Kirche zu tun zu haben“, meint AKHNR-Vorsitzender Frank Martiny. „Die katholische Kirche St. Matthias gilt weithin als Wahrzeichen des Ortes. Zusammen mit dem Ensemble um den Kirchplatz herum, mit Pfarrhaus, Alter Schule, Lehrerhaus und Pfarrheim stellt sie für viele Einwohner das wesentliche bauliche Symbol ihrer Heimat dar. Denkt man daran wie Nieder-Roden aussieht, kommt häufig zuerst der Altort-Kern in den Sinn.“

Nicht nur optisch ist die Bebauung wichtig. Wichtige

Veranstaltungen und Aktivitäten die Leben in den Altort bringen und Gelegenheit für gesellschaftlichen Austausch bieten, sind davon abhängig. Die Kerne, der Adventsmarkt, die Zeltfreizeit der Pfarrjugend, Theaterproben, Seniorennachmittage und Gruppenstunden sind zentral für das Leben in unserer Heimat.

Entsprechend eng verfolgt der Heimatverein die Diskussion um die möglichen Entwicklungen.

Die „Schaffkibbe Ortsbild“ trifft sich zu diesem Thema und stellt sich ergebende Fragen:

- Nieder-Roden ohne Kirche, ohne Pfarrhaus, ohne Pfarrzentrum – wie wäre das für uns?
- Was bedeutet die Entwicklung der katholischen Kirche für unseren Altort?
- Was passiert, wenn die Pfarrgemeinde ihre Gebäude nicht halten kann?
- über den aktuellen Stand informieren
- Fragen, Sorgen und Ideen der Bürger sammeln
- und sich auf die Suche nach den Antworten begeben.

Unterstützt wird die Schaffkibbe dabei durch Mitglieder der Pfarrgemeinde und Anwohner. Herzlich eingeladen sind alle, die sich für das Thema interessieren und für eine positive Entwicklung einsetzen wollen. Der AKHNR sieht viele Möglichkeiten Einfluss zu nehmen - aber nur wenn die Menschen sich engagieren, mitmachen und einbringen!

Die Info-Veranstaltung findet statt, am Freitag, den 27. Juni 2025, um 19 Uhr auf dem Kirchplatz - bei schlechtem Wetter im Heimatmuseum.

Vertreter der Stadtverwaltung, Stadtpolitik und der Pfarrei sind ebenfalls herzlich eingeladen. Alle, denen das Thema wichtig ist, die an dem Termin aber nicht teilnehmen können, bittet der Verein um eine E-Mail an [info@heimatverein-nieder-roden.de](mailto:info@heimatverein-nieder-roden.de).

Nach Möglichkeit kann man darüber im Nachgang die Interessierten auf dem Laufenden halten und vernetzen.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.akhnr.de](http://www.akhnr.de).

**Exkurs: Von Schaffkibbe und Babbelschaff**

Der AKHNR versucht auch die Niererräuer Mundart immer wieder im täglichen Gebrauch im Verein zu verwenden und dadurch im Bewusstsein zu halten.

Wenn wir uns also Gedanken machen über den Namen für eine neue Veranstaltung oder Gruppe schauen wir auch ins Niererräuer Wörterbuch.

So entstand das Kunstwort einer „Schaffkibbe“, anstelle einer Arbeitsgruppe, und der „Babbelschaff“ als Gruppentermin, bei dem gearbeitet, aber eben auch „gebabbelt“ wird.“

**HEIZUNG - SANITÄR  
BIELER**

Inh. Alireza Samandari Toosi  
**Das Service-Team**  
Tel. 061 06 - 618 57  
[www.heizungsbau-bieler.de](http://www.heizungsbau-bieler.de)



24 JUNI  
2025  
17.00 Uhr

## KNORPELSCHADEN? Knie verdreht?

Wir informieren über:

- von der Sportverletzung bis zur maßgefertigten Endoprothese, individuelle Behandlungsmöglichkeiten am Kniegelenk

Referenten: Oberarzt Dr. med. Jörg Warzecha, Oberärztin Dr. med. Anita Mittweide

Eine Veranstaltung der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Chefarzt Dr. med. Klaus Eisenbeis

Veranstaltungsort: **Bildungszentrum Rhein Main (BIZ)** Asklepios Klinik Seligenstadt, Dudenhöfer Str. 9, 63500 Seligenstadt

Wir freuen uns über Ihr Interesse

**ASKLEPIOS**  
KLINIK SELIGENSTADT

Asklepiosstraße 1, 63500 Seligenstadt

IERE KLINIK  
KOMPETENT & NAH

[www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)

Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

## Sieben neue Hospizbegleiter ausgebildet

Verstärkung für den ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Johanniter im Kreis Offenbach

Heusenstamm/Nieder-Roden (NZH) Nach einer intensiven 100-stündigen Ausbildung haben sieben engagierte Teilnehmer ihre Qualifikation als Hospizbegleiter erfolgreich abgeschlossen. Die umfassende Schulung, die im Februar dieses Jahres begann, fand hauptsächlich im Haupthaus in Nieder-Roden statt.

### Praxisnahe und vielschichtige Ausbildung

Die Ausbildung erstreckte sich über mehrere Monate und umfasste vier intensive Wochenenden sowie verschiedene Praxiseinsätze. Neben den theoretischen Einheiten erhielten die angehenden Hospizbegleiter vielfältige Einblicke in die praktische Arbeit. Besondere Höhepunkte der Ausbildung waren der Besuch des Krematoriums Obertshausen vor Ort, ein Abend mit der Bestatterin Frau Saager sowie Supervisionseinheiten und die Zusammenarbeit mit dem ambulanten Palliativteam. Zudem absolvierten alle Teilnehmer Hospitationen sowohl im Pflegeheim beziehungsweise Hospiz als auch im ambulanten Pflegedienst, jeweils für eine komplette Schicht.



Erfahrener Dozent und kompetentes Team

Die Ausbildung wurde von Gottfried Rudolph geleitet, der bereits seit über 30 Jahren als Dozent in der Hospizbewegung tätig ist. Als Theologe und Trauerredner brachte er umfassende Erfahrung und Expertise mit. Unterstützt wurde er vom Koordinatorenteam sowie externen Fachkräften.

### Behutsamer Einstieg in die praktische Arbeit

Die frisch ausgebildeten Hospizbegleiter werden nun behutsam in ihre neue Tätigkeit eingeführt und dabei möglichst wohnortnah eingesetzt.

Ihre Aufgabe wird es sein, Menschen in ihrer letzten Lebensphase und deren Angehörige zu begleiten und zu unterstützen.

### Engagement und persönliche Entwicklung im Fokus

Besonders hervorzuheben ist das große Engagement aller Teilnehmer, die sich mit voller Hingabe auf die intensive und inhaltsreiche Ausbildungszeit eingelassen haben. Sie setzten sich zunächst intensiv mit sich selbst, ihren eigenen Erfahrungen, Grenzen und Einstellungen auseinander, um dann durch neues Wissen und wichtige Impulse eine reflektierte

Haltung zu Sterben und Tod zu entwickeln. Dabei erhielten sie wertvolle Ideen, wie eine einfühlsame Hospizbegleitung gelingen kann.

Die nächste Hospizbegleiter-Ausbildung wird bei den Johannitern mit großer Wahrscheinlichkeit im Jahr 2026 angeboten.

Mehr Informationen zum ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Johanniter gibt es im Internet unter [www.johanniter.de/offenbach](http://www.johanniter.de/offenbach) oder direkt bei der Koordinatorin Susanne Seitel unter 06106 8710-925. (Foto: Johanniter / Sven Korsch)

## Tag des offenen Archivs verlegt

Bildpräsentation soll noch komfortabler werden

Rodgau (RZ) Der nächste Tag des offenen Archives bei Heimat Geschichte und Kultur in Dudenhofen (HGKiD) war für den 6. Juli vorgesehen und bereits veröffentlicht. Die Nutzung des Archives für Besucher soll noch benutzerfreundlicher werden, was bis zu dem geplanten

Termin nicht umsetzbar war. Nun gibt es einen neuen Termin, zwei Wochen später. Am 20. Juli ist HGKiD für seine Besucher da mit dem Thema „Gaststätten in Dudenhofen“ Mehr Informationen zum Verein und seinen Aktivitäten: [www.in-dudenhofen.de](http://www.in-dudenhofen.de)

## „Abenteuerland“ braucht Schatten

Rodgau (RZ) Der Garten der städtischen Kita 18 „Abenteuerland“ in Jügesheim ist ein echtes Paradies für kleine Entdeckerinnen und Entdecker. Hier wird gebuddelt, gerutscht und getobt – aber wenn die Sonne scheint, wird das schöne Außengelände schnell zur Hitzefalle. Denn so grün und weitläufig der Garten auch ist – es fehlt an einem entscheidenden Element: Schatten!

Ein Sonnensegel muss her – und das möglichst noch diesen Sommer!

Der Förderverein der Kita hat deshalb unter dem Motto „Hast du nen Schatten?“ mit großem Engagement eine Spendenaktion gestartet, um das Projekt zu realisieren.

Ob Kuchenverkauf in der Kita, Waffelverkauf auf einem Open Air Festival, einen Tombola mit attraktiven Preisen zum Sommerfest oder die Pfandbon Aktion bei Edeka Ermel – jede Idee zählt und jeder Einsatz bringt uns dem Ziel ein Stückchen näher. „Wir freuen uns

sehr über die großartige Unterstützung, die wir bereits erfahren haben“, sagt der Fördervereinsvorsitzende Jakob Olsen. „Über 6000 Euro konnten wir bereits sammeln – ein riesiges Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender!“ Jetzt fehlen nur noch etwa 1000 Euro, damit das Sonnensegel bestellt und rechtzeitig vor den heißen Tagen installiert werden kann. Jetzt heißt es also nochmal: Letzte Kräfte mobilisieren!

Unter dem Motto „Werde Schattenheld“ ruft der Förderverein nochmal zur Unterstützung auf. Jeder Euro hilft – damit die Kinder auch an heißen Tagen unbeschwert draußen spielen können.

Spendenkonto: Förderverein Abenteuerland e.V.

IBAN: DE84 5065 2124 0005 1374 76

Verwendungszweck: Sonnensegel

Auf Wunsch stellt der Förderverein selbstverständlich gerne eine Spendenquittung aus.

## Austausch mit Frank Lortz

Gut besuchter Stammtisch der CDU Rodgau

Rodgau (RZ) Am vergangenen Dienstag fand der traditionelle Stammtisch der CDU Rodgau im Restaurant Dalmatia statt. Die Veranstaltung war erneut ein voller Erfolg und lockte zahlreiche Bürger sowie politische Vertreter aus der Region zu einem lebhaften Austausch. Der gut besuchte Abend bot nicht nur Gelegenheiten zum persönlichen Gespräch, sondern auch eine Plattform für spannende Diskussionen über aktuelle politische Themen auf Stadt-, Landes- und Bundesebene.

Eröffnet wurde der Abend vom Vorsitzenden der CDU Rodgau, Lars Neumann, der in seiner einleitenden Rede die Bedeutung des regelmäßigen Dialogs zwischen den Bürgern und den politischen Entscheidungsträgern betonte. Er freute sich über das rege Interesse und die Möglichkeit, im direkten Gespräch wertvolle Rückmeldungen und Anregungen für die politische Arbeit zu erhalten.

Nach der Begrüßung durch den Rodgauer CDU-Vorsitzenden richtete auch der Landtagsvizepräsident Frank Lortz persönliche Grußworte an die Gäste. In

seinem Bericht aus dem Wiesbadener Landtag gab Frank Lortz interessante Einblicke in die aktuelle Landespolitik und zog darüber hinaus Resümee über die zurückliegende Bundestagswahl.

Lortz betonte, dass die neue Regierung nun die Weichen für wichtige politische Weichenstellungen stelle, um Deutschland zukunftsfähig zu machen. Ein besonderes Interesse galt allerdings seinem Ausblick auf die im nächsten Jahr anstehende Kommunalwahl. Dabei sprach er über die Herausforderungen und Chancen für die

CDU auf kommunaler Ebene. Abgerundet wurde der Abend von einem Grußwort des Rodgauer Bürgermeisters Max Breitenbach, der Frank Lortz für sein jahrelanges Engagement für die Bürger der Stadt Rodgau dankte.

Der Abend bot reichlich Raum für angeregte Gespräche und politischen Austausch in entspannter Atmosphäre. Die CDU Rodgau dankt allen Gästen für ihr Kommen und freut sich bereits auf den nächsten Stammtisch.

Dieser findet voraussichtlich am 11. August 2025 statt.

### Omas gegen rechts

Rodgau (RZ) Die „Omas gegen rechts“ stehen für Demokratie und Rechtsstaatlichkeit, für die Vielfalt der Kulturen, für Toleranz sowie ein respektvolles und friedliches Miteinander.

Sie stellen sich am 2. Juli um 18.30 Uhr im Frauentreff, Gartenstraße 20 -24 in Jügesheim vor und alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Sängerinnen und Sänger der Freien Musikschule Rodgau begeistern in der Ev. Emmaugemeinde Jügesheim

Rodgau (RZ) Zur großen Freude aller Teilnehmenden waren fast alle Plätze besetzt, als die Musikschule Rodgau zu ihrem Jahreskonzert der Gesangsschülerinnen und -schüler einlud. Als diesjähriges Novum eröffnete der Kinderchor unter Leitung von René Frank das Programm mit „Ich kenne einen Cowboy“, „Alles nur geklaut“ und „Wenn der Elefant in die Disko geht“. René Frank hat in kurzer Zeit die begeisterten Kinder mit ihren hübschen Stimmen zu einem richtigen Ensemble geformt.

Danach gab es einen musikalischen Sprung in die Operngeschichte, denn der Bass Julian Schäfer sang die Arie des Bartolo „La vendetta“ aus der „Hochzeit des Figaro“ von W.A. Mozart. Anschließend wurde das musikalische Genre wieder gewechselt und es kamen drei Pop Gesangsballaden zu Gehör. Henrieta Dubecka beeindruckte mit „Superwoman“



von Alicia Keys vom ersten bis zum letzten Ton mit ihrem intensiven Gesang und Dennis Gehrke konnte im Gegensatz dazu den weichen Klang von Joshua Kadisons Song „Jessie“ passend vermitteln. Nadine Manger überzeugte mit dem „Love song“ von Sara Bareilles. Der zweite Teil des Programms stand ganz im Zeichen eines neuen musikalischen Großprojektes der Freien Musikschule Rodgau: „Historical II, Geschichte einer Krönung“ unter

der Gesamtleitung von Sabine Bussalb. Am 13. und 14. März 2026 wird es im Bürgerhaus Nieder-Roden zur Aufführung kommen. Klassische Musik der italienischen Operngeschichte wurde von Christian Massoth, Fachbereichsleiter Blasinstrumente der Musikschule, neu arrangiert, wobei alle Gesangsmelodien original beibehalten wurden. Sabine Bussalb und ihr Team um Luis Bussalb und Hendrik Blum haben neue deutsche Texte gedichtet, die

zur eigens geschriebenen Rahmenhandlung passen.

In Soli, Duetten und Ensembles brachte der Erwachsenenchor der Musikschule unter der Leitung von Luis Bussalb erste Kostproben aus dem Historical zu Gehör. Als Solisten begeisterten Eda Aydin mit ihrer warmen Sopranstimme und der Tenor Patrick Erben dazu mit seinem Schauspieltalent. Julian Schäfer, Tamara Erben und Marion Opificius vervollständigten später mit Patrick Erben das Ensemble der „Schauspieler“. Fachbereichsleiterin Katharina Weltzien-Falk, überzeugende Moderatorin des Konzertes, freute sich über ein sehr gelungenes Konzert aus ihrer Abteilung.

Für den Erwachsenenchor können noch interessierte Sängerinnen und besonders Sänger aufgenommen werden. Informationen und Kontakt: Tel. 13451 / [buero@musikschule-rodgau.de](mailto:buero@musikschule-rodgau.de). (Foto: privat)

ALLGEMEINCHIRURGIE & PROKTOLOGIE  
JETZT IM ASKLEPIOS MVZ RODGAU

Christian Weichbrodt  
Facharzt für  
Allgemeinchirurgie &  
Proktologie



### Unsere Behandlungsschwerpunkte

- Proktologie / Enddarmkrankungen
- Weichteiltumore, Hautveränderungen
- Abszesse, Weichteilinfekt
- Groß Zeh Infekte
- Bauchwandbrüche (Hernien)
- Leistenbrüche, Nabelbrüche, Narbenbrüche, Bauchwandbrüche, Rezidive
- Port Versorgung (Implantation und Explantation)



### Terminvereinbarungen unter:

Tel: 06106-26810 oder  
[mvz08.seligensstadt@asklepios.com](mailto:mvz08.seligensstadt@asklepios.com)  
oder über den Online  
Samedi Terminkalender



ASKLEPIOS MVZ  
MVZ HESSEN GMBH

Asklepios MVZ Rodgau  
Kronberger Straße 11, 2. Etage, 63110 Rodgau



### Einladung

Ich lade Sie zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport und Ehrenamt ein.

Sitzungstermin: Montag, 23.06.2025, 19:30 Uhr

Beachte geänderter Sitzungs-ort:

Ort, Raum: Maingau Energie Stadion des S.K.G. Rodgau e.V. Im Weich-see, Korbeineweg, 63110 Rodgau

### Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

2 Besichtigung der Sportstätte des S.K.G. Rodgau Am Weich-see und Vorstellung der neuesten Entwicklungen durch den Vorstandsvorsitzenden Herrn Lothar Mark

3 Gegenseitige Unterrichtung

### Regina Grave

Vorsitz

### Einladung

Ich lade Sie zur öffentlichen Sitzung des

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses ein.

Sitzungstermin: Dienstag, 24.06.2025, 19:30 Uhr

Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung,

Hintergasse 15, 63110 Rodgau

### Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

2 Bericht Ergebnisrechnung (Budget - Haushaltsvollzug) und Finanzierung (Liquidität)

3 Kommunales Einzelhandelskonzept 2025

Referentin: Frau Monika Kollmar, Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung (GMA), Köln

4 1. Änderungssatzung zur Hebesatzung Grundsteuer A und Grundsteuer B - rückwirkende Anpassung zum 01.01.2025

5 Wahl zur Vorsteherin/zum Vorsteher für das Ortsgericht Nieder-Roden

6 Wahl zur Schöffin/zum Schöffen für das Ortsgericht Weiskirchen

7 Antrag der FDP-Fraktion auf Errichtung eines Lehrschwimmbeckens in Rodgau unter Einbeziehung des Kreises Offenbach als Schulträger, der örtlichen Vereine sowie unter Nutzung städtischer und/oder kreiseigener Grundstücke

8 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Umsetzung der Maßnahmen und Empfehlungen aus dem kommunalen Wasserkonzept des ZWO für die Stadt Rodgau

9 Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung

10 Gegenseitige Unterrichtung

Edgar Ott  
Vorsitz

### Hausnotruf im Sommer

Rodgau (RZ) Die Urlaubszeit steht vor der Tür und viele Menschen planen ihre wohlverdienten Ferien. Doch was ist mit den Angehörigen, die zu Hause bleiben? Für alle, die sich Sorgen um die Sicherheit ihrer Familienmitglieder während der eigenen Abwesenheit machen, gibt es jetzt eine zuverlässige Lösung: den temporären Hausnotruf-Service. Hausnotruf Komfort für den Sommer

Vom 15. Juni bis 31. August 2025 bieten die Johanniter den bewährten Hausnotruf Komfort als flexiblen Urlaubsservice an. Das Angebot richtet sich sowohl an Kunden als auch an deren Angehörige, die während ihrer Abwesenheit für zusätzliche Sicherheit sorgen möchten. Umfassender Schutz mit Rundum-Service

Der Urlaubsservice umfasst den vollständigen Hausnotruf Komfort inklusive:

- Professionelle Notrufzentrale rund um die Uhr
- Schlüssel hinterlegung für den Notfall
- Qualifizierter Einsatzdienst vor Ort
- Mindestbuchungszeitraum von vier Wochen

Attraktive Konditionen Der Service wird zum Pauschalpreis von 75 Euro angeboten. Besonders interessant: Kunden, die im Anschluss an die Urlaubsversorgung länger als drei Monate unseren regulären Hausnotruf-Service nutzen, erhalten die 75 Euro vollständig gutgeschrieben.

Unkomplizierte Buchung Die Buchung ist denkbar einfach: Interessierte wenden sich mit dem Stichwort „Urlaub“ an die Johanniter. Eine Vorlaufzeit von etwa einer Woche sollte für die Einrichtung eingeplant werden.

Sicherheit und Familienfrieden „Viele unserer Kunden und deren Angehörige stehen vor dem Dilemma: Urlaub verdient, aber Sorge um die Sicherheit der Daheimgebliebenen“, erklärt Kristin Müller, Leiterin der Sozialen Dienste im Regionalverband Offenbach. „Mit unserem temporären Hausnotruf-Service können Familien beruhigt verreisen, während ihre Angehörigen zu Hause optimal geschützt sind.“

Mehr Informationen, Bestellung und Kontakt per Mail an hausnotruf.offenbach@johanniter.de oder telefonisch unter: 06106 8710-968.



Alle strahlenden ‚Stadtchampions‘: Die Wanderpokale im Vordergrund gingen an die Klassen 2a und 3c der WBS. (Foto: p.)

## So sehen Sieger aus

### Mitreißende Verleihung des „Lions-Bücherlöwen-Cup 2025“

Jügesheim (RZ) So etwas hat das Jügesheimer Rathaus noch nie erlebt: Strahlende Kinder, Glückliche Lehrerinnen, glänzende Pokale, zufriedene Lions und ein umjubelter „Bücherlöwe Leo“!

Der 1. Bücherlöwen Cup des Lions Club Rodgau-Rödermark wurde mit einer mitreißenden Preisverleihung erfolgreich beendet. Vor 170 begeistert jubelnden Schulkindern überreichten Janika Martin, Erste Stadträtin von Rodgau und Schirmherrin des »Bücherlöwen-Cup 2025« und Franziska Berblinger-Wolf, die amtierende Präsidentin des Lions Clubs, Pokale und Urkunden an die strahlenden Preisträger dieses großartigen Wettbewerbs.

Jeder Pokal und jede Urkunde wurde von allen Mädchen und Jungen begeistert gefeiert, aber der größte Jubel galt dem guten Geist der Aktion: Der »Bücherlöwe Leo« war leibhaftig ebenfalls dabei und musste aufpassen, dass sein Fell vor lauter Liebkosungen nicht zerzaust wurde. Die Idee des Lions-Bücherlöwen-Cup wurde bereits 2024 mit dem »Deutschen Lesepreis« der Stiftung Lesen ausgezeichnet. Der Wettbewerb ist speziell für Grundschulkindern der zweiten und dritten Klassen entwickelt und soll die Lesefreude und -kompetenz der Kinder fördern. Insgesamt beteiligten sich rund 200 Kinder aus neun Klassen der Carl-Orff-Schule (COS) und der Wilhelm-Busch-Schule (WBS) in Jügesheim.

Die 2. und die 3. Klasse mit der höchsten Lese-Punktzahl bekamen beide einen goldenen Wanderpokal überreicht und obendrein einen Zuschuss zur Klassenkasse von 350 Euro. Das waren in diesem Jahr: Klasse 2a der Wilhelm Busch Schule, Frau Sondern und Klasse 3c der Wilhelm Busch Schule, Frau Ortmann. Silberurkunden gab es für die Klassen 2b, Frau Möbius und die

3b, Frau Kollmann, ebenfalls von der Wilhelm-Busch-Schule. Über Bronzeurkunden freuten sich die Klassen 2c, Frau Laue und 3b, Frau Hübner von der Carl-Orff-Schule.

Doch es kommt noch besser: Jedes einzelne Kind konnte auch für sich selbst Punkte ‚erlesen‘ und in seiner Klassenkategorie ‚Stadtchampion‘ werden. Hier gab es Gold-, Silber- und Bronze-Medaillen und zusätzlich Büchergutscheine. Die Gewinner wurden sowohl für Muttersprachler ermittelt, als auch für Kinder, die Deutsch als Zweitsprache haben.

Stadtchampion in Gold wurden: 2. Klasse: Uliana 2a (Frau Sondern WBS) und Lena 2a (Frau Sondern WBS), 3. Klasse: Iva 3b (Frau Hübner COS) und Paul 3b (Frau Hübner COS).

Silber ging an die Zweitklässler Ivan 2b (Frau Schott COS) und Alicia 2b (Frau Möbius, WBS), sowie an die Drittklässler Aneliya 3c (Frau Ortman WBS) und Oskar 3c (Frau Ortman WBS). Bronze gewannen Katja 2c (Frau Laue COS), Hannes 2b (Frau Schott COS), Emilia 3b (Frau Kollmann WBS) und Silas 3a (Frau Länder WBS).

Doch auch alle anderen belebten jungen Teilnehmer:innen konnten sich freuen, denn für jedes Kind gab es eine Urkunde und einen Eisgutschein, gesponsert vom Eiscafé Luigi in Jügesheim.

Und last-but-not-least: Weil die Leseförderung dem Lions Club sehr am Herzen liegt, erhält jede Schulbücherei noch eine Spende zur Anschaffung neuer Bücher.

Finanziert wird der Bücherlöwen-Cup mit Erlösen aus dem Verkauf des Adventskalenders des Lions Club Rodgau-Rödermark, und somit durch alle Bürgerinnen und Bürger in deren Wohnungen, Kinderzimmern und Büros dieser wunderbare Kalender auch in diesem Jahr gewiss wieder hängen wird.

## Geburtstagskinder

Jügesheim	
23.06. Dietmar Grimm,	80 Jahre
23.06. Wolfgang Wöstefeld,	90 Jahre
25.06. Ernst Schwab,	80 Jahre
Nieder-Roden	
21.06. Heide Dackau,	80 Jahre
21.06. Erwin Betke,	90 Jahre
22.06. Heinz Leibner,	80 Jahre
24.06. Vera Weber,	90 Jahre
27.06. Hartmut Pfohl,	80 Jahre
Weiskirchen	
27.06. Ursula Trux,	80 Jahre

### Apotheken-Notdienst

- 21.06. Apotheke St. Peter Schillerstr. 11-13, Weiskirchen, Tel.: 06106/5152
- 22.06. Valentin Apotheke Friedhofstr. 8, Eppertshausen, Tel.: 06071/31458
- 23.06. Gartenstadt Apotheke Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel.: 06106/72040
- 24.06. Beethoven Apotheke Beethovenstr. 21 C, Obertshausen, Tel.: 06104/42755
- 25.06. Wehling von Buttler Apotheke Kronberger Straße 11, Dudenhofen, Tel.: 06106/6277530
- 26.06. Breidert Apotheke Breidertring 2 a, Rödermark, Tel.: 06074/98218
- 27.06. Apotheke im Kaufland Ober-Rodener-Str. 13-15, Rödermark, Tel.: 06074/7284088

### Heimatverein Jügesheim

Rodgau (RZ) Der Heimatverein Jügesheim trifft sich am Mittwoch, 25. Juni, um 19 Uhr im Museum in der Vorgasse 25 zur jährlichen Jahreshauptversammlung und lädt dazu ein.

www.rheinmainverlag.de

Ihre  
Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Ihre  
HEIMATZEITUNGEN  
aus einer Hand

Ambulante Hauskrankenpflege  
Sozialstation Rodgau gGmbH  
Borsigstraße 56, Johanniter-Haus  
Tel. 06106/3281  
WIR PFLEGEN IN RODGAU!

## NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst  
Asklepios-Klinik Seligenstadt,

Zentraler Bereitschaftsdienst, Tel. 116 117

Montag und Dienstag 19–24 Uhr Mittwoch 14–24 Uhr  
Donnerstag 19–24 Uhr Freitag 14–Montag 7 Uhr

Rettungsdienst/Krankentransport

Leitstelle Dietzenbach, Tel. 06074/19222

Zahnärztlicher Notdienst

Sprechstunden: Sa. von 15–18 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen von 9–12 Uhr u. 15–18 Uhr, Mi. von 15–18 Uhr.

Rufbereitschaft: Von Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr, an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Morgen 8 Uhr, Mi. von 18 Uhr bis Do. 8 Uhr.

Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:

0 18 05 / 60 70 11

## BERATUNG/HILFE

Tagesmütter: Vermittlung über das Tageselternbüro der Stadt Rodgau: Tel. 693-11 67, tageseltern@rodgau.de

Guttempler in Hessen: Rat und Hilfe bei Alkoholproblemen für Betroffene und Angehörige. Kontakt unter 06073/6064029 und 0176/32128590 Gemeinschaft „Lauterborn“, freitags 19.00 Uhr, Weiskirchen, Schillerstraße 27b. Nottelefon Sucht: 0180/3652407.

„Die Brücke“: Psychoziale Kontakt- und Beratungsstelle, Wittenberger Straße 1, Rödermark, Tel. 06074/865440, Sprechzeiten: Mo. bis Do. 9–17 Uhr, Fr. 9–15 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Rodgau: Tel. 829624 Bereitschaftsdienst für Notfälle in der Wasserversorgung, Tel. 829625 Bereitschaftsdienst für Notfälle im Kanal- und Abwasserbereich und Tel. 82964948 Bereitschaftsdienst für Notfälle Bauhof außerhalb der Dienstzeiten der Stadtwerke. Telefon 82960 während der Dienstzeiten der Stadtwerke.

Sozialstation Rodgau gGmbH: fachgerechte, individuelle sowie ambulante Kranken- und Altenpflege zu Hause Tel. 06106/3281 (87100 Johanniter) Soziale Dienste der Johanniter: Essen aus Rädern, Behindertenassistenz, Hausnotruf, Einkaufsdienste, Hauswirtschaft, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 06106/87100

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Treffs monatlich zweimal im Gasthaus „Zum Engel“ in Nieder-Roden. Infos bei W. Dauer, Tel. 06182/21367.

Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“: Treffen jeweils dienstags um 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in der Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2–4 in Weiskirchen.

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: erziehungsberatung@bz-ost-caritas.de

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: suchtberatung@bz-ost-caritas.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: schuldnerberatung@bz-ost-caritas.de

Caritas Allgemeine Lebensberatung, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-25, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr.

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rodgau Schillerstraße 27b, 63110 Rodgau, Tel. 06106/62186, email: dksb\_rodgau@web.de, tel. erreichbar Mi. u. Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. www.kinderschutzbund-rodgau-roedermark.de

Frauenberatungsstelle und Notruf: Hochstädter Str. 1, Tel. 06106/3111, Frauenhaus 06106/13360. Sozialverband VdK-Rodgau Beratung: Sozialzentrum Puisseauxpl. Nieder-Roden. Beratung nur nach Voranmeldung unter Tel. 06106/773902

### Impressum

## Rodgau Zeitung

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rodgau

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen

Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 49 70 - 0

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschafter mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

## Schöne Melodien bei der Serenade

Dudenhofen (RZ) Im Rahmen der Veranstaltungen des Förderkreises für kulturelle Projekte Dudenhofen in 2025 sind

der Musikverein Großwallstadt, der Musikverein Dudenhofen, der Chor „Mixed Generations“ vom Germania Dudenhofen

und der Gesangverein Volkchor Dudenhofen wieder bei der alljährlichen „Serenade am Backes“ am 3. Juli um 19 Uhr dabei.

Die Veranstaltung steht erneut unter der Schirmherrschaft von Verbandsdirektorin Claudia Jäger (links) und wird auch wieder von Pfarrerin Christiane Koch (Bild rechts) moderiert. Unterstützt wird die „Serenade am Backes“ auch vom RCC „Knallkepp“ und von den Asklepios Kliniken Langen und Seligenstadt.

(Fotos: p)



63110 RODGAU-JÜGESHEIM  
Wir schlachten selbst  
**METZGEREI HILLER**  
Spezialitäten-Party-Service  
Weiskircher Str. 1-3 · Tel. 06106/3665

**Angebote**  
**SCHWEINESCHNITZEL**  
natur, paniert und Cordon bleu  
**FLEISCHWURST**  
**FLEISCHSALAT**

Die Angebote sind von Donnerstag bis Mittwoch gültig.

Diese Woche schlachten wir:  
Schweine von Bauer Keller, Hainhausen

**Automarkt**  
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

**Wies'n im Wald - nur noch Restkarten**

Weiskirchen (RZ) Am Samstag, den 6. September 2025, lädt der Musikverein Weiskirchen 1921 e.V. wieder zur „Wies'n im Wald“ ein! Inmitten der Weiskircher Waldkulisse erwartet die Besucher ein stimmungsvoller Abend ganz im Zeichen bayerischer Festkultur – mit Maßbier, Dirndl, Lederhosen und echter Partymusik. Einlass ist ab 17:30 Uhr, direkt nach dem Bieranstich heizt die bekannte Partyband Volldampf aus Franken dem Publikum ordentlich ein. Beste Stimmung ist - wie in den Vorjahren - garantiert! Der Eintritt beträgt 18 Euro – doch Achtung: Der Vorverkauf ist bereits in vollem Gange, und es sind nur noch wenige Restkarten verfügbar! Wer sich noch einen Platz sichern möchte, sollte schnell sein und per E-Mail an feste@musikvereinweiskirchen.de reservieren. Sonntags (7. September 2025) wieder Familientag mit Fröhlichen, Blasmusik und Kinderunterhaltung. Der Eintritt ist hier frei.

**Goldhaus Obertshausen**

**ANKAUF VON:**  
• Schmuck  
• Gold  
• Silber  
• Marken-Uhren  
• Antiquitäten  
• Münzen & Barren  
• Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Bahnhofstraße 58  
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr  
Tel. 0 61 04 9 53 13 15 oder  
www.goldhaus-obertshausen.de

**120 km Draht und Gitter**  
**1900 Türen und Tore am Lager**

**DRAHT WEISSBÄCKER**

**ZÄUNE · GITTER · TORE**  
**Draht-Weissbäcker KG**  
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg  
Tel. (06071) 98810  
Fax (06071) 5161  
www.draht-weissbaecker.de  
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

**WIR SUCHEN SCHÜLER ALS ZEITUNGszusteller (m/w/d)**

Tel.: 06104 - 49 70 90  
E-Mail: zusteller@egro-direktwerbung.de

So besserst Du, Dein Taschengeld auf.

Scanne hier und schreibe uns über WhatsApp!!!

**EGRO** Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe  
Direktwerbung GmbH Verlage, Zustellorganisationen, Agenturen

**Mit Freude tanzen**  
Neue Anfänger-Workshops

Rodgau (RZ) Es gibt neue Anfänger-Workshops ab August für Salsa, Bachata und Tango Argentino. Lernen Sie mit Spaß und Freude tanzen. Salsa und Bachata drücken sehr viel Lebensfreude aus und man kann danach auf Latino-Events endlich mit viel Spaß „richtig“ tanzen. Tango Argentino begeistert Menschen in aller Welt. Ein Tanz zu zweit, ein lebendiges Spiel, eine Umarmung, diese besondere Art miteinander zu gehen - getanzte Sehnsucht und Leidenschaft. Ein Spiel zwischen Mann und Frau. Sie lernen die Grundlagen im argentinischen Tango kennen.

Die Workshop-Termine sind für Tango Argentino am 16. + 17.8.25, für Bachata-1 am 23. + 24.8.25, für Bachata-2 am 6.9. + 7.9.25 und für Salsa am 13.9. + 14.9.25; jeweils von 14-16 Uhr im Bürgerhaus Weiskirchen. Mehr Kurse folgen. Ein sehr schönes Geschenk – ein Tanzkurs Gutscheine. Workshop-Gebühren: Salsa, Bachata & Tango Argentino (jew. 4 x 60 Min.) 44 € pro Person und 80 € pro Paar. Infos, Anmeldung und weitere Kurse unter www.querido-baile.de, info@querido-baile.de oder unter Tel. 0176-21498787 (Frau Bischoff).

**Tanzparty beim TSV**

Dudenhofen (RZ) Am Samstag, den 28. Juni 2025 von 18 – 21 Uhr findet wieder die nächste Tanzparty beim TSV Dudenhofen in der Forsthausstraße 11 statt. Gerne vorbeikommen und das Tanzbein zu Discofox, Langsamer Walzer, Cha-Cha-Cha & Co. schwingen. Auch eine kleine Verpflegung wird bereitstehen. Wir freuen uns auf euch! Der Eintritt ist frei und Mitglieder und Nichtmitglieder sind gerne willkommen. Die nächste Tanzveranstaltung findet am Sonntag, den 28.09.2025 von 15 - 18 Uhr statt.

Rodgau (RZ) Die Johanniter in Rodgau bieten den Kurs in Erster Hilfe am Hund an. Im Kurs am Mittwoch, 25. Juni von 18:30 bis 21 Uhr im Johanniterhaus in der Borsigstraße 56,

**Erste Maßnahmen beim Vierbeiner**

63110 Rodgau, sind noch einige Plätze frei und eine Anmeldung ist über die Internetseite der Johanniter möglich. An diesem Abend können Hundebesitzer lernen, wie sie ihrem Liebling im Notfall schnell Erste Hilfe bei Verletzungen leisten können. Inhalt des Kurses sind vor allem die Grundlagen und Möglichkeiten der Ersten Hilfe am Hund ohne besondere Hilfsmittel. Konkret geht es beispielsweise um folgende Themen:

- „Hilfe, was hat er jetzt schon wieder gefressen?“ – Umgang mit Vergiftungen
- „Schnell, ein Pflaster!“ – Erste Hilfe bei Wunden und Verletzungen
- „Halt still, ich will dir doch nur helfen!“ – So beruhigen Sie Ihren Hund in Notlagen
- Dog-Reanimation – Herz-Lungen-Wiederbelebung für Fellnasen
- Tipps für ein Erste-Hilfe-Set, das mehr kann als nur Leckerli verstauen

In lockerer Atmosphäre lernen Sie wie Sie im Ernstfall einen kühlen Kopf bewahren und Ihrem Vierbeiner helfen können. Der Kurs kostet 70,00 Euro pro Teilnehmer. Die Ausbilder bitten darum, den eigenen Hund NICHT mitzubringen – Übungshunde wird es vor Ort geben. Mehr Informationen und Anmeldung unter www.johanniter.de/offenbach oder telefonisch unter 06106 8710-16.

# Auf der Suche nach dem Regenbogen

Traditionelles Kinderkonzert der Freien Musikschule Rodgau

Rodgau (ah) Beim traditionelle Kinderkonzert der Freien Musikschule Rodgau (FRM), mit Kinder aus der musikalischen Früherziehung (MFE) hieß es diesmal „Auf der Suche nach dem Regenbogen“. Zu Beginn kannten Gustav der Maler (Jochim Grothe) und Papageno Pinsel (Matthias Kiel) nur die Farben Grau, Weiß und Schwarz. Aber dann tauchten kleine rote Pferde auf und nach dem Lied „Ich bin ein kleines Zauberpferd“ waren die beiden um die rote Farbe reicher und freuten sich über den Anblick. Das war aber nicht alles. Als nächstes erschienen kleine gelb-orangefarbige Löwen auf und überreichten den Gustav und Papageno Pinsel gleich zwei neue Farbtupfer, die sie dann gleich freudig auf ihre weiße Kleidung klebten. Es wurde dann noch bunter. Grüne Hexen erschienen mit dem Lied „die alte Moorhexe“ und die Kleidung der beiden wurde um eine weitere Farbe reicher. Jetzt wurden sie neugierig, ob es noch mehr Farben gibt und tatsächlich kamen blaue Delphine und danach rosa-farbige Schmetterlinge (Foto) und so freuten sich Papageno und Gustav über ihre Kleidung mit den vielen bunten Farbtupfern mit allen „Farben des Regenbogens“. Das Kinderkonzert erschien diesmal etwas anders als gewohnt. Während früher das Publikum auf Stühlen die Vorführung der Kinder auf den großen Bühne erlebte, fand diesmal alles auf einer Ebene statt – nämlich auf dem Saalboden - Publikum wie auch die Vorführungen. Allerdings gab es auch einige Stühle im Hintergrund für alle, für die es zu mühsam gewesen wäre, sich auf den Boden zu setzen. Auch wurde da Publikum bei den Liedern in die Vorführungen stärker mit einbezogen. Nach jeder Vorführung gab es dann ein gemeinsam gesungenes Lied. Manche Lieder wurden dann gemeinsam gesungen, so am Ende „Ich liebe die Farben. Mit dabei waren die MFE Gruppen, die von Bettina Winter, Hannah Murawski, Stephanie Schick, Yaiza Fenollar Baenas und Ingrid Bauer betreut werden. (Foto: ah)



# Abnahme Tanzsportabzeichen bei den Sportfreunden Rodgau

Rodgau (RZ) 15 Schülerinnen und Schüler des Standard- / Latein-Paartanzkurs der Sportfreunde Rodgau stellten sich der Prüfung für das Deutsche Tanzsportabzeichen im Bronze-Rang. Dafür mussten die Prüflinge drei selbst ausgewählte Tänze mit jeweils 4 Figuren im sicheren Takt zur Musik unter den Augen eines Prüfers des Deutschen Tanzsportverbandes absolvieren. Im gemeinsamen Training kein Problem. Für die Abnahme tritt jedoch jedes Paar einzeln auf, damit der Prüfer genau sehen kann wie Tanz, Takt und Bewegungsabläufe umgesetzt werden. Spannung und Nervenkitzel für die Schüler, die sonst jeden Mittwochabend freudig und unbeschwert zum Training in der EVO Sportfabrik kommen. Laut Trainer Sebastian Gebhardt wählen die meisten Schüler für die Prüfung sichere Tänze wie Chacha, Rumba oder Discofox. Da die Tanztrainingsgruppe jedoch seit über 1,5 Jahren besteht, haben sich die Tänzer viel Wissen und Können angeeignet, sodass dem Prüfer eine breite Auswahl an weiteren Tänzen wie Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Tango und sogar Jive präsentiert wurde. Am Ende des Abends war die Aufregung verflogen und die Freude groß, dass alle 15 Teilnehmer bestanden und einige Wochen später sowohl ein Abzeichen in Bronze, sowie eine Urkunde erhalten haben. Wer ebenfalls das Tanzbein schwingen möchte oder das Deutsche Tanzsportabzeichen anstrebt, ist herzlich eingeladen beim Training reinzuschnuppern. Die Paartanz-Gruppe Standard / Latein trifft sich jeden Mittwochabend von 20 – 21.30 Uhr bei den Sportfreunden in der EVO Sportfabrik. Kontakt: 06106/ 2 67 49 49 oder info@sportfreunde-rodgau.de. (Foto: privat)



## KIRCHENGEMEINDEN IN RODGAU

### Kath. Pfarrgemeinden Rodgau

#### Sonntag, 22. Juni

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt

11.00 Uhr: St. Nikolaus Hochamt

11.00 Uhr: St. Nikolaus Taufen

#### Montag, 23. Juni

17.20 Uhr: St. Matthias Rosenkranz

19.00 Uhr: St. Nikolaus Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

#### Dienstag, 24. Juni

8.30 Uhr: St. Matthias Heilige Messe – anschließend Rosenkranzgebet

Donnerstag, 26. Juni

8.20 Uhr: Hl. Kreuz Rosenkranz

9.00 Uhr: Hl. Kreuz Heilige Messe

#### Freitag, 27. Juni

17.00 Uhr: G-Egner-Haus Katholischer Gottesdienst

19.00 Uhr: St. Nikolaus Heilige Messe

#### Samstag, 28. Juni

18.30 Uhr: St. Marien Sonntagvorabendmesse mit Jericho

#### Sonntag, 29. Juni

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt

11.00 Uhr: St. Nikolaus Hochamt

### Ev. Kirchengemeinde Nieder-Roden

#### Sonntag, 22. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst – Pfarrerin Lisa Großpersky

19.30 Uhr Stunde unter Gottes Wort

#### Montag, 23. Juni

19.30 Uhr Bibelstunde

#### Dienstag, 24. Juni

09.30 Uhr Mini-Kids 0 – 3 Jahre – Ev. Gemeindehaus

15.00 Uhr Ökumenischer Bibelgesprächskreis

20.00 Uhr Chorprobe „DeLumine“

#### Mittwoch, 25. Juni

14.30 Uhr Seniorenkreis 55+

**Gemeindebüro:** Puisseauxplatz 4, Frau Horn, Tel. 87 66 21, Büro-Öffnungszeiten:

dienstags und freitags 9 – 12 Uhr, donnerstags 15 – 18 Uhr.

### Ev. Kirchengemeinde Dudenhofen

#### Sonntag, 22. Juni

10.00 Uhr: Uhr Gottesdienst im Livestream Pfarrerin Christina Koch

#### Montag, 23. Juni

10.00 Uhr: Krabbelgruppe für Kinder von 6 Monaten bis 2 Jahren Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen. Kontakt: Michelle Manus Tel. 0152 22783592

18.00 – 20.00 Uhr: Posaunenchor Seligensadt, Jahnstraße 24

**Dienstag, 24. Juni**

18.15 Uhr: Cantus Novus Evangelisches Gemeindehaus

**Donnerstag, 26. Juni**

14.00 Uhr Frauenhilfe

**Sonntag, 29. Juni**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen

Konfirmandinnen und Konfirmanden Pfarrerin Christina Koch

**Die Bücherei** ist, Dienstag von 16 – 19 Uhr und Donnerstag von 15.30 – 18 Uhr geöffnet.

**Sprechzeiten Pfarrerin Christina Koch:** Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung, donnerstags von 18 bis 19.30 Uhr, Tel. 06106/7799425.

### Ev. Emmausgemeinde Jügesheim

#### Sonntag, 22. Juni

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Kinderbetreuung, Predigt: Pfarrerin Sabine Beyer, Kollekte für die Gemeinde: Öffentlichkeitsarbeit, Gemeindejournale, anschließend Kirchcafé

#### Montag, 23. Juni

10.30 Uhr: Qi Gong mit Kirstin Weber

20.00 Uhr: Probe Emmaus-Chor

#### Dienstag, 24. Juni

09.30 Uhr: Kita Kinder-Yoga mit Maria Dries

10.00 Uhr: Mäusetreff: Eltern-Kind-Kreis für bis zu Zweijährige

16.15 Uhr: Konfistunde

19.30 Uhr: Probe Soul Feeding

19.30 Uhr: Probe Jügesheimer Sängervereinigung

#### Mittwoch, 25. Juni

11.00 Uhr: Musik in der Kita

15.30 Uhr: Sitzgymnastik

20.00 Uhr: Probe Mixed Voices

#### Donnerstag, 26. Juni

gebete für alle alten und kranken Menschen unserer Pfarrgemeinde sowie für die Bewohner im Haus Julia und Haus St. Hildegard

15.00 Uhr: Ökumenischer Seniorennachmittag im Haus der Begegnung

#### Freitag, 27. Juni

19.00 Uhr: Probe Take5

**Bis zum 22. Juni** ist das Gemeindebüro nicht besetzt. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit für den gesamten Zeitraum an Pfarrerin Sabine Beyer, Tel. 2677809 (mit Anrufbeantworter), Mail: sabine.beyer@ekhn.de

**Pfarrgruppe Hainhausen-Weiskirchen**

**Sonntag, 22. Juni**

09.30 - 10.30 H h Die Kirche ist für das stille, persönliche Gebet geöffnet

09.30 Uhr Wk Amt für beide Gemeinden

anschl. Wk Eucharistische Anbetung bis 18 Uhr

11.00 Uhr Hh Gottesdienst der kroatischen Mission

15.00 Uhr Wk Barmherzigkeitsrosenkranz

17.00 Uhr Wk Rosenkranzgebet

**Montag, 23. Juni**

15-18 Uhr Wk Eucharistische Anbetung

15.00 Uhr Wk Barmherzigkeitsrosenkranz

17.00 Uhr Wk Rosenkranzgebet

**Montag, 23. Juni**

15-18 Uhr Wk Eucharistische Anbetung

15.00 Uhr Wk Barmherzigkeitsrosenkranz

17.00 Uhr Wk Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Wk Hl. Messe

**Dienstag, 24. Juni**

8.00 Uhr Wk Amt vom Hochfest

anschl. Wk Eucharistische Anbetung bis 18.00 Uhr

15.00 Uhr Wk Barmherzigkeitsrosenkranz

17.00 Uhr Wk Rosenkranzgebet für alle alten und kranken

### Ökumen. Seniorennachmittag

Jügesheim (RZ) Herzliche Einladung zum ökumenischen Seniorennachmittag am Donnerstag, 26. Juni, um 15 Uhr im Haus der Begegnung, Jügesheim.

An diesem Nachmittag können Sie sich auf einen musikalischen Nachmittag mit Katja Simon freuen.

### Kapellchenfest im Schönstatt-Zentrum

Weiskirchen (RZ) Der diesjährige Weihetag der Schönstatt-Kapelle wird am Sonntag, 29. Juni, gefeiert und steht unter dem Thema „Seid Pilger der Hoffnung“. Beginn ist um 11 Uhr mit einem Festgottesdienst. Anschließend wird ein kleines Mittagessen angeboten. Der Nachmittag lädt zur offenen Begegnung ein - bei Kaffee und Kuchen, mit Pilgerwegen, Liedern und Gesprächen der Hoffnung, Familien- und Einzelsegen sowie Segensfeier für Frauen und Paare, die ein Kind erwarten, Beichtgelegenheit und Basar zugunsten des Zentrums. Anmeldung für Mittagessen und Kaffee/Kuchen unter Tel. 06106-16927 oder info@schoenstatt-mainz.de.

17.00 Uhr Wk Rosenkranzgebet anschl. Wk Hl. Messe

anschl. Wk Beichtgelegenheit für Kurzbeichten

anschl. Wk Eucharistische Anbetung bis 20.30 Uhr

**Ev. Trinitatisgemeinde  
Rodgau-Rembrücken**

**Sonntag, 22. Juni**

10.00 Uhr Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche

Das Gemeindebüro ist bis 30. Juni geschlossen.

[www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)  
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

### Männerchor Dudenhofen lädt zur Jahreshauptversammlung

Rodgau (RZ) Zur Jahreshauptversammlung lädt der Männerchor alle Mitglieder am Dienstag, 1. Juli, 20 Uhr ein. Die Versammlung findet im Ansingraum des Bürgerhauses Dudenhofen statt. Neben den Jahresberichten der einzelnen

Chor-Sparten stehen die üblichen Vorstandswahlen an. Unter Punkt „Verschiedenes“ besteht die Möglichkeit, Fragen und Anregungen aus der Versammlung zu diskutieren. Schriftliche Anträge an die Versammlung müssen bis zum 24.

Juni 2025 beim Vorstand eingereicht werden.



### Gedenken an Herrmann Gmeiner

Rodgau (RZ) Auch die Mitglieder und Freunde des SOS-Helferkreises Nieder-Roden gedenken am Montag, 23. Juni, dem Gründer der SOS-Kinderdörfer „Herrmann Gmeiner“.

In einer kleinen Feierstunde um 15 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum an der Lichtenbergstraße wird bei Kaffee und Kuchen, wie in weiteren 137 Ländern unserer Erde, diesem Helfer von Millionen vernachlässigter Kinder

gedacht und auch gefeiert. Was 1949 mit einem kleinen Haus in Imst in Österreich begann, ist heute zu einer weltumspannenden Hilfsorganisation für vernachlässigte und benachteiligte Kinder und Jugendliche geworden.

### Saitenmatinée begeistert mit Vielfalt und Spielfreude

Rodgau (RZ) Mit einem facettenreichen Programm präsentierte sich die Freie Musikschule Rodgau am Sonntagvormittag bei ihrer diesjährigen „Saitenmatinée“. Bei dem gut besuchten Konzert im Bürgerhaus Weiskirchen zeigten Schülerinnen und Schüler der Fachbereiche Zupf- und Streichinstrumente ihr Können und begeisterten das Publikum mit einem musikalischen Querschnitt durch verschiedene Epochen und Stilrichtungen. Schon die Auswahl der Stücke zeigte die musikalische Bandbreite der



jungen Talente: Von barocken Kompositionen Georg Philipp Telemanns über klassische Werke Wolfgang Amadeus Mozarts bis hin zu modernen Rockklängen war für jeden Geschmack etwas dabei. (Foto: privat)



### Erstkommunion in Dudenhofen und Jügesheim

Rodgau (RZ) In den Gemeinden St. Marien in Dudenhofen und St. Nikolaus in Jügesheim wurde Erstkommunion gefeiert. Am Sonntag, den 4. Mai 2025 empfingen in der Gemeinde St. Marien in Rodgau – Dudenhofen elf Kinder das Sakrament der Erstkommunion. In St. Nikolaus gingen

am darauffolgenden Wochenende 56 Kinder zur Erstkommunion. Der Kurs stand im ganzen Pastoralraum unter einem gemeinsamen Symbol, dem Fisch. Die erste heilige Kommunion in Dudenhofen (links) empfingen: Anna Ambrosch, Danielius Andraitis, Sofia Bertino, Cosimo Davide

Ciraci, Bianca Di Lecce, Maria Kühnel, Hilal Oktav, Linda Sobirey, Alicia Melina Stelz, Amelie Marie Stelz, Stacey Rose Ylaya. Die erste heilige Kommunion in Jügesheim (mitte) empfingen: Katarina Baresic, Laura Böhm, Paul Gahler, Anna Hebeisen, Pepe Hellmich, Han-

na Hoffmann, Jannik Jakoby, Leon Janik, Jophiel Joannes Jinto, Haylie Jones, Silas Anton Kugler, Lukas Noel Massoth, Marcel Mayer, Mila Alissia Menke, Zoe Müller, Mia-Marie Parth, Franziska Petek, Paul Rebell, Luca Ruppert, Lina-Marie Schmidt, Philip Schneider, Gabriel Seewald, Luke Wernz,

Pauline Verena Zacharias. Die erste heilige Kommunion in Jügesheim (rechts) empfingen: Juna Becker, Jonas Bihn, Lennard Block, Philipp Bohne, Ana Lena Ceh, Emilia Fritsch, Francesco Grieco, Theo Maximilian Habicht, Maja Haferburg, Fabian Heyer, Mirjam Hörter, Adrian Leon Keller,

Sophie Kern, Karl Kleemann, Oscar Klempel, Elina Kusmaul, Emilia Lautenschläger, Sofie Lautenschläger, Maximilian Manger, Elias Maras, Benjamin Maras, Niklas Massoth, Pepe Murmann, Lilly Rathmann, Nick Schweda, Jamie Schweda, Lian Strohl, Anton Nikolaus Zgouras. (Fotos: privat)

InterNetX

RENT A STARCAR

PRIME TIME fitness

Frankfurt School

LOTTO Hessen

FRANKFURTER WOCHENBLATT

DHC media

Frankfurter Rundschau

RADIO FRANKFURT

psd Bank

GERMAN AMERICAN FOOTBALL FEST

JUNI 29 | 13:00

PSD BANK ARENA

PRAGUE LIONS AT FRANKFURT GALAXY

TICKETS JETZT ERHÄLTlich  
FRANKFURT-GALAXY.EU

# Das Goldhaus Heusenstamm

Kantstr. 38 - 63150 Heusenstamm

MONTAG DIENSTAG MITTWOCH DONNERSTAG FREITAG

AKTIONSTAGE

23 JUNI 24 JUNI 25 JUNI 26 JUNI 27 JUNI

Tel.: 06104 - 6707940

**ACHTUNG!** Die Experten sind nur in den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen

- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/Mäntel und vieles mehr...

\*Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit! Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €\*



Wir zahlen zur Zeit bis zu **99,-** €/pro Gramm

Ihre Vorteile:

- 3 kostenlose Beratung
- 3 kostenlose Wertschätzung
- 3 transparente Abwicklung
- 3 Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Goldschmuck aller Art



Bernstein



Markenuhren aller Art



Zahngold (auch mit Zähnen)



Gold- & Silbermünzen



Feingold



Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €\*



Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD!

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Letzter Aufruf vor Saisonschluß!

Wir zahlen bis zu 5.500,- €\*

\* in VB mit Gold

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen\*



Bisam • Persianer • Fuchspelze aller Art • Zobel • Nerze • Nutria • Chincilla

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

10 - 18 Uhr

Samstag

10 - 16 Uhr



Tierpräparate aller Art\*\*



Silberbesteck



Modeschmuck



Porzellan namhafter Hersteller\*\*



Wir zahlen bis zu 800,- € für Krokotaschen

Wir zahlen bis zu 2.500,- €\*\* für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellanpuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan

Parkplätze vorhanden

\*\*Die mit zwei Sternchen markierten Artikel, werden nur in Verbindung mit Gold angekauft! \*Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold!

44 Enjoyhotels  
in den Niederlanden, Belgien,  
Deutschland und Frankreich.

enjoyhotels.de

All-Inclusive-Urlaub

31  
Jahr  
Enjoyhotels

5 Tage All-Inclusive  
mit eigenen PKW!

# 5 Tage All-Inclusive-Urlaub

Unterkunft + Essen + Trinken + Unterhaltung

**EIFEL - RURSEE** **NEU**

Enjoyhotel Haus am See  
in Simmerath



5 TAGE AB €  
**349<sup>95</sup>**  
p.P.

**TEUTOBURGERWALD**

Enjoy Landhotel Lippischer Hof  
in Lügde



5 TAGE AB €  
**319<sup>95</sup>**  
p.P.

**WESTERWALD**

Enjoyhotel Westerwald  
in Würges



5 TAGE AB €  
**349<sup>95</sup>**  
p.P.

**HARZ**

Enjoyhotel Harz  
in Goslar-Hahnenklee



5 TAGE AB €  
**359<sup>95</sup>**  
p.P.

Wohin reisen Sie dieses Jahr? Enjoyhotels begann vor 31 Jahren mit einem All-Inclusive-Hotel in Deutschland. Jetzt, 31 Jahre später, können Sie aus 44 Hotels wählen. Unsere All-Inclusive-Hotels befinden sich in den schönsten Urlaubsregionen der Niederlande, Belgiens und Deutschlands.

Lassen Sie sich beraten oder buchen Sie direkt unter 0800 - 28 18 818 (kostenlos)

**MÜNSTERLAND**

Enjoyhotel Am Erzengel  
in Bocholt



5 TAGE AB €  
**389<sup>95</sup>**  
p.P.

**LAHNTAL-RHEIN-MAIN-REGION**

Enjoyhotel Bürgerhof Wetzlar  
in Wetzlar



5 TAGE AB €  
**349<sup>95</sup>**  
p.P.

**RHÖN** **NEU**

Enjoy Wellnesshotel Aqualux  
in Bad Salzschlirf



5 TAGE AB €  
**299<sup>95</sup>**  
p.P.

**SAUERLAND**

Enjoyhotel Am Kurpark Brilon  
in Brilon



5 TAGE AB €  
**329<sup>95</sup>**  
p.P.

**RHÖN** **NEU**

Enjoyhotel Rhön Residence  
in Dipperz



5 TAGE AB €  
**329<sup>95</sup>**  
p.P.

**MOSELREGION**

Enjoyhotel Bottler  
in Veldenz



5 TAGE AB €  
**349<sup>95</sup>**  
p.P.

**MITTELRHEINTAL**

Enjoyhotel am Rhein  
in Kestert



5 TAGE AB €  
**339<sup>95</sup>**  
p.P.

Enjoyhotel Marleen  
in Siedlinghausen



5 TAGE AB €  
**309<sup>95</sup>**  
p.P.

## In Ihrem 5-tägigen All-Inclusive-Urlaub enthalten:

- ✓ Empfang mit Mittagessen oder Kaffee mit Kuchen oder etwas anderem Leckerem
- ✓ 4 x Übernachtung mit reichhaltigem "Enjoy"-Frühstücksbuffet
- ✓ 4 x Mittagessen oder Lunchpaket
- ✓ 4 x Drei-Gänge-Dinner oder Abendbuffet
- ✓ Täglich alle Getränke von 17:00 bis 24:00 Uhr KOSTENLOS: Softdrinks, Fruchtsaft, Bier, Wein, Jenever und Apfeln
- ✓ Kaffeecke: Kaffee und Tee den ganzen Tag KOSTENLOS
- ✓ Jeden Abend Spaß und Unterhaltung, z. B. ein Spaziergang und Live-Musik. Dazu werden regelmäßig (herzhaft) Snacks serviert
- ✓ KOSTENLOSE Auto-, Fahrrad- und Wander-routen

Der Ausgangspreis ist der niedrigste Preis für ein bestimmtes Ankunftsdatum. Die Preise variieren je nach Ankunftsdatum.

Weitere Enjoyhotels finden Sie unter [www.enjoyhotels.de](http://www.enjoyhotels.de) oder rufen Sie kostenlos an: 0800 - 28 18 818

Alle Fehler vorbehalten und exklusive lokale Steuern. **Keine Buchungskosten**